

MEDIENMITTEILUNG

Grenchen, 18. August 2023

Innovative Spitzenleistungen: hftm Team Solidus setzt Massstäbe bei internationalen Robotik-Wettbewerben

Das hftm Team Solidus aus Biel hat erneut beeindruckende Erfolge erzielt und unterstreicht damit die Innovationskraft der hftm. Mit stolzen Leistungen bei den German Open sowie der RoboCup Logistics League in Bordeaux hat das Team nicht nur seine technische Exzellenz bewiesen, sondern auch die Bedeutung von interdisziplinärer Zusammenarbeit und Engagement für zukünftige technologische Fortschritte hervorgehoben.

German Open: Vorreiter in der Robotik

Vom 23. bis 27. April 2023 nahm das hftm Team Solidus an den German Open RoboCup Rescue League DRZ Dortmund 2023 teil. Die Teilnahme an dieser Liga, die sich der Entwicklung von Robotik im Bereich der Bergung und Rettung verschrieben hat, verdeutlichte die Entschlossenheit des Teams, Technologie zur Lösung drängender gesellschaftlicher Probleme einzusetzen. Durch Forschung, kreative Ansätze und Hingabe zeigte das Team, dass Robotik eine treibende Kraft für positive Veränderungen sein kann.

Zusammenarbeit als Erfolgsgarant

Bei den German Open RoboCup Logistics League Aachen 2023, die vom 25. bis 30. April stattfanden, betrat das hftm Team Solidus erneut die Bühne der Innovation. In einer Zusammenarbeit mit der Hochschule Luzern (HSLU) demonstrierte das Team eindrucksvoll, wie Studierende unterschiedlicher Fachrichtungen ihre Kompetenzen











bündeln können, um Lösungen zu entwickeln. Die Teilnahme von insgesamt elf Mitgliedern, darunter Studierende und Dozenten der HSLU, verdeutlichte den Mehrwert interdisziplinärer Partnerschaften für die Robotik-Branche.

Glanzvoller dritter Platz in Bordeaux - Gold wert

Der Höhepunkt der Erfolge wurde bei der RoboCup Logistics League Bordeaux 2023 erreicht, wo das hftm Team Solidus aus Biel eine stolze Leistung erzielte. In dieser Wettbewerbsdisziplin trat das neunköpfige hftm Team Solidus aus Biel an und beeindruckte. Erstmals wurde das Team vom Marketing der hftm begleitet. Anders als andere Teams, die auf bestehende Besetzungen setzen, erneuert sich das hftm Team Solidus jährlich aus Studierenden des zweiten Studienjahres im Bereich Systemtechnik und Maschinenbau. Die Integration der Technical Challenge und des innovativen "Skills"-Formats ermöglichte es dem Team, kompetitiv am Hauptwettbewerb teilzunehmen und einen beeindruckenden dritten Platz zu erreichen. Die hohe Beteiligung von Studierenden unterstreicht den wachsenden Einfluss und die Bedeutung der Robotik für die jungen Generationen und fördert zudem auch wertvolle Fähigkeiten wie Teamarbeit, Kreativität und kontinuierliche Weiterentwicklung.

Anerkennung und Feier

Am 16. August 2023 fand der "Welcome Back Apero" im Switzerland Innovation Park Biel/Bienne statt, bei dem das Team gebührend gefeiert wurde. Gratulanten und Redner wie Michael Benker, Direktor der hftm, René Feldmann, Leiter Vollzeitstudiengänge Biel, Sponsor Bystronic vertreten durch Matthias Greuter, Anita Jörg, COO und CMO vom Switzerland Innovation Park (SIPBB), Präsident a.i. des Fördervereins hftm Jürg Gasser, Prof. Dr. Jana Köhler, Co-Head Al Robotics Research Lab und Dozentin an der HSLU sowie Bieler Stadtpräsident Erich Fehr, würdigten die beeindruckenden Leistungen des Teams. Diese Erfolge sind nicht nur persönliche Meilensteine der Studierenden, sondern stärken auch den Ruf der Region als Innovationszentrum.

Blick in die Zukunft

Die Erfolge des hftm Team Solidus sind nicht nur Meilensteine in der Geschichte der Robotik, sondern auch ein inspirierendes Zeichen für kommende Generationen von Technologie-Enthusiasten. Diese engagierten Studierenden haben bewiesen, dass Innovation, Zusammenarbeit und der Mut, sich neuen Herausforderungen zu stellen, der Schlüssel sind, um die Grenzen der Technologie immer wieder zu erweitern. Das





hftm Team Solidus verkörpert den Geist der Zukunft und zeigt, dass technologischer Fortschritt in sich wandelnden Zeiten essentiell ist.

Die nächste Weltmeisterschaft findet 2024 in Eindhoven statt. Bis dahin wird sich ein neues Team formieren und sich auf die dortigen Herausforderungen startklar machen.

Gesamtes Team



v.l.n.r. hinten:,Kokilan Rajaratnam, Benjamin Zbinden, Lars Berg, Stefan Brandenberger (Teambetreuer), Jan Heidegger v.l.n.r. vorne: Patrick Rüegg, Chagilan Visuvaratnam, Tim Wüthrich, Yannick Althaus, Cédric Bachmann, Alain Rohr (Dozent), Dario Hirsbrunner, Alwin Kopp, Sven Imhof (Teambetreuer)

Team Logistics League Bordeaux 2023



v.l.n.r: Yannick Althaus, Andreas Wagenpfahl (HSLU), Alwin Kopp, Benjamin Zbinden, Tim Wüthrich, Sven Imhof (Teambetreuer), , Alain Rohr (Dozent), Stefan Brandenberger (Teambetreuer)

Platzierung









1. Platz: Team Grips – Technische Universität Graz (Österreich)

2. Platz: Team Carologistics – Universität Aachen (Deutschland)

3. Platz: Team Solidus – hftm Biel (Schweiz)

Zusatzinformation

Seit 2014 nimmt die hftm mit ihrem hftm Team Solidus am RoboCup teil. Das Team setzt sich jedes Jahr neu aus Studierenden der zweiten Studienjahre der Studiengänge Maschinenbau und Systemtechnik zusammen. Die Weltmeisterschaft für Robotik wird in fünf Hauptdisziplinen ausgetragen: Fussball, Rettungsroboter, Industrie, Junior sowie Logistik. Unsere Studierenden gehören zu den besten Teams in der Logistics League.

Weiterführende Informationen gibts unter folgenden Links:

Webseite: hftm.team.solidus

Tagebucheinträge: Tagebuch einer Weltmeisterschaft Bordeaux

Tagebuch einer Weltmeisterschaft German Open

YouTube: Video aus Bordeaux

Rescue League Team Interview

Platzierungen: Hall of Fame

Facebook: Facebook hftm.team.solidus

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Edith K. Lorentz

Marketing Manager hftm

Büro +41 32 654 12 79 | Mobile +41 76 220 44 60

E-Mail edith.lorentz@hftm.ch

Freundliche Grüsse

E. Greit

Edith K. Lorentz



STANDORT BIEL/BIENNE



ZUSATZINFORMATIONEN ZUR HFTM

Die Höhere Berufsbildung nimmt in der Schweiz eine bedeutende Stellung ein. Als Bildungsinstitution für technische Richtungen übernimmt die hftm die Rolle als Wegbereiterin für erfolgversprechende Karrieren in der «smart industry». Das unterstreicht die steigende Zahl von Berufsfachleuten, die sich für einen HF-Studiengang an der hftm einschreiben. Der Erfolg basiert auf der Tatsache, dass die Höhere Berufsbildung an der Schnittstelle zwischen Theorie und Praxis, zwischen Bildung und Wirtschaft stattfindet. Der Praxisbezug des Studiums macht die Absolvent*innen bei vielen Firmen zu bevorzugten Fachkräften. Auch dieses Jahr wird das hftm.team.solidus durch die Unternehmung Bystronic, den hftm.förderverein und den Switzerland Innovationpark Biel/Bienne grosszügig unterstützt.

Das Robotikteam hftm.team.solidus der Höheren Fachschule für Technik Mittelland (hftm) bietet ambitionierten Studierenden eine Plattform, ihr Wissen in den Bereichen Automation, Mechatronik und Programmierung zu vertiefen und sich in internationalen Wettbewerben mit Teams aus der ganzen Welt zu messen.

Die hftm bietet Studiengänge zum*zur diplomierten Techniker*in HF berufsbegleitend und in Vollzeit an. Sie beschäftigt über 100 Dozierende und Mitarbeitende. Viele Lehrkräfte sind zudem in der Industrie tätig und kennen die Berufspraxis aus nächster Nähe. Die hftm leistet mit rund 450 Studierenden einen wichtigen Beitrag zur Reduktion des Fachkräftemangels in den MINT-Berufen.

Die hftm führt in Biel die in der Deutschschweiz einzigartigen Bildungsgänge Maschinenbau und Systemtechnik in Vollzeit (deutsch und französisch), in Grenchen die Bildungsgänge Elektrotechnik (Elektrotechnik, Energietechnik, Gebäudeautomation und Automation), Informatik (Softwareentwicklung und Wirtschaftsinformatik), Maschinenbau (Konstruktionsund Produktionstechnik) sowie Unternehmenslogistik (Betriebstechnik und Unternehmensprozesse) in Teilzeit (alle deutsch). Neben den HF-Bildungsgängen umfasst das Angebot Vorbereitungsstudiengänge für Elektroprojektleiter*in Planung, Elektroprojektleiter*in Installation und Sicherheit sowie Projektleiter*in Gebäudeautomation. Das Angebot wird mit Nachdiplomstudiengängen (NDS HF) und attraktiven Weiterbildungen komplettiert.



STANDORT BIEL/BIENNE